STADT LAUBACH

DER MAGISTRAT



Der Magistrat - Postfach 12 42 - 35317 Laubach

Herrn Stefan Herre

Frankenforster Straße 80

51427 Bergisch-Gladbach

Telefon Telefax (0 64 05) 9 21-0 (0 64 05) 9 21-313 info@laubach-online.de

Email Internet

www.laubach-online.de

Amt: Sekretariat Sachbearbeiter/in:

Durchwahl:

Aktenzeichen:

Datum:

107.17

27.09.2007

Bericht über angebliche Kanonenschuss-Aktion zum Fastenbrechen (hier: Ihre Nachricht vom 26.09.2007, Stellungnahme)

Sehr geehrter Herr Herre,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage sowie den vorbezeichneten Artikel teilen wir Ihnen mit, dass dieser inhaltlich völlig falsch veröffentlicht ist und jeder Grundlage entbehrt.

Zur Richtigstellung wird ausgeführt, dass anlässlich einer Veranstaltung im Fastenmonat Ramadan ein Fastensbruchessen des Vereines für Moscheebau und Förderung Laubach-Grünberg e.V. am 15.09.2007 in einer städtischen Liegenschaft stattgefunden hat. Zu dieser Veranstaltung waren die Mitglieder des Vereines mit ihren Familien sowie einige deutsche und türkische Gäste geladen.

Zu Beginn dieser Veranstaltung wurde, auf Wunsch des Vereines, durch eine befähigte Person **ein** Böllerschuss abgegeben, wofür eine Erlaubnis zum Böllern außerhalb von Schießständen nach § 45 BwaffG erteilt wurde.

Es ist uns daher vollkommen unverständlich, wie Sie einen Artikel mit folgendem Wortlaut veröffentlichen können:

In der deutschen <u>Stadt Laubach</u> werden die Muslime täglich <u>mittels Kanonenschuss</u> daran erinnert, dass die Zeit für das große Fressen das Fastenbrechen gekommen ist. In vielen islamischen Ländern macht man das auch so. Die Stadtverwaltung hat die rituelle Lärmbelästigung ausdrücklich erlaubt.

R:\GRUPPEN\ORDNUNGSAMT\BERICHT3.DOC

Hausanschrift: Stadt Laubach Der Magistrat Friedrichstraße 11 35321 Laubach
 Unsere
 Sprechzeiten sind:

 Mo.-Fr.
 08.00 – 12.00 Uhr

 Di.
 14.00 – 15.30 Uhr

 Do.
 14.00 – 18.00 Uhr

Konten der Stadtkasse Laubach:

Sparkasse Laubach-Hungen Volksbank Mittelhessen Postbank Frankfurt BLZ 513 522 27 Kto. 356 BLZ 513 900 00 Kto. 82324100 BLZ 500 100 60 Kto. 21579-602 Es ist völlig absurd zu behaupten, dass Muslime täglich mit einem Kanonenschuss erinnert werden.

Wir fordern daher eine unverzüglich Richtigstellung, da hier kein Fehlverhalten der Stadt Laubach zu erkennen ist und verwehren uns gegen jede Anschuldigung.

Mit freundlichem Gruß

(Spandau)

Bürgermeister